

Presse-Info Pillerseetal

Sommer 2024

Berge, biken, baden: Familienurlaub für alle im Pillerseetal**Ein vielseitiges Angebot für Kinder und Teenager lockt Familien in den Osten der Kitzbüheler Alpen**

Das Pillerseetal mit seinen fünf Orten Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Jakob in Haus, St. Ulrich am Pillersee und Waidring ist die Familiendestination der Kitzbüheler Alpen schlechthin. Kein Wunder: Die gesamte Region ist mit ihren Bergerlebniswelten, Themenwegen, dem abwechslungsreichen Wochenprogramm und aufregenden Attraktionen wie dem Hochseilgarten wie ein riesiger Natur-Spielplatz. Im XXL-Format und in traumhafter Bergkulisse. Zwischendurch locken die Badeseen und Abendveranstaltungen und sorgen für erfrischende und ereignisreiche Ferientage. Dazu punktet der Osten der Kitzbüheler Alpen mit vorbildlicher Infrastruktur: Alle Familien-Highlights sind innerhalb von maximal 20 Minuten mit dem Bus erreichbar und mit der PillerseeTal Card die Eintritte zu zahlreichen Angeboten automatisch inkludiert. www.pillerseetal.at

Für kleine Forscher, Abenteurer und Entdecker: Die Bergerlebniswelten im Pillerseetal

Was darf's sein? In [Timoks Wilder Welt](#) an der Mittelstation Streuböden geht mit Klettergarten, Alpine-Coaster, Dammwildgehege und Wasserspielen jeder Wunsch der Kids in Erfüllung. Hoch geht es zu Fuß und mit dem Bike, von 28. Juni bis 8. September auch mit einem Shuttleservice (Tickets sind an den Kassen der Bergbahnen Fieberbrunn erhältlich, begrenzte Kapazität). In die Vergangenheit tauchen Familien im [Triassic Park](#) auf der Steinplatte in Waidring – hier dreht sich alles um die Urzeit. Nach der interaktiven Ausstellung im Innenbereich geht's hinaus zum größten Sandstrand der Alpen, wo riesige Dinosaurier bei der Suche nach Fossilien zusehen. Zwischendurch vielleicht die XXL-Rutsche ausprobieren? Oder sich bei den Wasserspielen abkühlen? Wer sich traut, schaut sich auf der gläsernen Plattform die Aussicht an oder testet im Niederseilgarten Balance und Gleichgewicht. Etwas höher hinaus kommen Familien auf der Buchensteinwand – auf dem Gipfel thront das 30 Meter hohe [Jakobskreuz](#). Ein echter Kraftplatz mit gigantischem Ausblick. Ein Blick durch eines der Fernrohre zeigt die umliegenden Berge mit Namen und Höhenmetern, während im Inneren wechselnde Ausstellungen die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Übrigens: Das Jakobskreuz ist das größte begehbare Gipfelkreuz der Welt. Den nächsten Superlativ finden Urlauber im [Erlebnispark Familienland](#). Denn hier lockt neben Piratenschiff, Wild Raft-Bahn und Wikingerland die größte Familienachterbahn Österreichs. Wer mehrere Tage Zeit hat, kann zahlreiche Attraktionen des Pillerseetals auf einer Rätselreise miteinander verbinden: Der sagemuwobene [Steinbergkönig](#) treibt hier sein Unwesen und droht, Mensch und Tier zu Fels erstarren zu lassen. An insgesamt acht Stationen quer durch die Region gilt es, spannende Rätsel zu lösen und Machtwörter zu entschlüsseln. Haben Familien mindestens vier der acht Machtwörter geknackt, bekommen die Kids im Infobüro des Tourismusverbandes eine Überraschung.

Themenwege: Mythen und Museum im Freien, Bienen und Biathlon im Sommer

Von einer Grille, die Menschen in Not hilft, einer Steingrube voller Schätze und dem Erschaffer der Alpen. Gäste erleben die Geheimnisse und Mythen des Pillerseetals auf dem [Sagenweg](#) in Waidring: Auf einer kinderwagentauglichen Strecke von fünf Kilometern führen 12 Erlebnisstationen mit Schautafeln in die Welt der Waidringer Sagen. Als besonders innovativ zeigt sich „[Museum goes Wild](#)“: Europas erster digitaler Rundwanderweg. Im Pillerseetal hat er sein

Refugium am Speichersee Streuböden. Somit ist der digitale Rundwanderweg ein Teil von Timoks Wilder Welt. Mit der App „Go wild“ ist der digitale Museumsführer immer mit von der Partie und erzählt unterwegs spannende Fakten über Flora und Fauna. In St. Ulrich am Pillersee dagegen sind Maja und Willi die Hauptfiguren. Nur ein paar Meter vom Pillersee entfernt leitet der etwa 500 Meter lange [Bienenlehrpfad](#) durch angenehm schattiges Gelände. Auf 16 Schautafeln erfahren Gäste Wissenswertes über die Königin, die Arbeiterinnen, den Wert von Nektar und wie wichtig Bienen für die Menschen sind. Highlights sind die echten Bienenvölker am Wegesrand, die man hier in aller Ruhe beobachten kann. Währenddessen punktet Hochfilzen – die Biathlon-Hochburg des Pillerseetals – mit dem [Biathlon-WM-Pfad](#), der den Wintersport auch im Sommer erlebbar macht: 16 Info-, Rätsel- und interaktive Stationen spicken den 15 Kilometer langen Weg vom Dorfzentrum bis zum Stadion. Wer unterwegs die QR-Codes mit dem Smartphone einscannt, kann online miträtseln und sich danach in der Gemeinde Hochfilzen oder in einem der Tourismusbüros im Pillerseetal die Medaille abholen. Übrigens: Der Biathlon WM Pfad ist auch mit dem (E-) Bike erfahrbar. Ein Tipp für besonders ehrgeizige Urlauber ist die Challenge „Schlag den Landi“. Einfach bei der Bushaltestelle Warming in Hochfilzen einloggen, zur „Hoametzl Alm“ laufen – und dabei versuchen, der Bestzeit von Biathlon-Star Dominik Landertinger (15 Minuten und 41 Sekunden) möglichst nahe zu kommen. Jedes Ergebnis wird online gespeichert und am Jahresende bekommen die drei besten Sportler tolle Preise.

Abenteuer mit Elfi Eule: Neues Maskottchen beim Kinder- und Familienprogramm

Das Pillerseetal bekommt Verstärkung: Die kleine Eule Elfi mit den Kulleraugen ist beim bunten [Kinder- und Familienprogramm](#) von Juli bis September (Montag bis Freitag) stets mit von der Partie. Anmeldung jeweils bis zum Vortag um 17 Uhr bei den Infobüros des Pillerseetals, telefonisch (+43 5354 56304) oder online auf www.tatzi.at. Wer die PillerseeTal Card besitzt oder in einer der Familiennest-Unterkünfte übernachtet, macht kostenlos mit.

Über sich hinauswachsen: Hoch hinaus im Hochseilgarten und weit wandern auf dem WaiWi

Schritt für Schritt neue Herausforderungen meistern – das können Gäste im Kletterpark in St. Ulrich am Pillersee. Die Kleinen wagen in Begleitung ihrer Eltern spielerisch die ersten Schritte auf Mini-Parcours, während Adrenalin-Junkies auf schwarzen Strecken Kraxl-Können und Schwindelfreiheit unter Beweis stellen. Der Hochseilgarten ist in der PillerseeTal Card inkludiert und für Inhaber somit kostenlos erlebbar. Weitere Infos: www.func.at. Sportliche Familien beweisen sich auf dem Weitwanderweg WaiWi quer durch das Pillerseetal. Die dreitägige Tour mit mehr als 50 Kilometern fasziniert nicht nur durch ihr einzigartiges Panorama. Gemütliche, traditionelle Almen laden zu leckeren Schmankerln ein und verleihen müde gewordenen Muskeln neue Energie und Motivation – sodass kurze Beinchen lange Strecken meistern.

Aufsatteln und los: Rad-Spaß im Pillerseetal

Die sanften Wege durch die östlichen Kitzbüheler Alpen sind besonders für Familien geeignet. Immer dabei: ein einzigartiges Bergpanorama und zahlreiche Highlights am Wegesrand. Nicht auf der Strecke bleiben in dem insgesamt mehr als 500 Kilometer umfassenden Radwegenetz der Region auch anspruchsvolle Routen und Trails.

Perfekt für Zwischendurch: Abkühlung und Badespaß

Eiskalte Erfrischung, eine Runde Beach-Volleyball oder lieber Natur-Wellness? Hartgesottene Badenixen springen ins glasklare Wasser des [Pillersees](#) – des Namensgebers der Region mit maximal 20 Grad Wassertemperatur. Viel angenehmer lässt er sich vom Ruder- oder Tretboot aus erkunden. Oder wie wäre es zur Abwechslung mal mit Stand-Up Paddling? Wer es lieber etwas wärmer mag, kommt zum [Badesee und Freibad Waidring](#). Die große Liegewiese lädt zum Entspannen ein, zwischendurch trifft man sich auf eine Partie Tischtennis oder Beach-Volleyball. Die Kleinen fühlen sich währenddessen im Kinderplantschbecken pudelwohl. Am [Lauchsee](#) in Fieberbrunn, steht Natur-Wellness auf dem Programm: Das moorhaltige Wasser ist für seine heilende und schmerzlindernde Wirkung bekannt und bietet mit seinen warmen Temperaturen schon ab Juni ein angenehmes Badeerlebnis. Der Nachwuchs tobt sich auf der Wasser-

Trampolinanlage und dem Kinderspielplatz aus. In diesem Jahr feiert der Lauchsee übrigens mit stimmungsvollen Festlichkeiten sein 50-jähriges Jubiläum. Die Eintritte zu allen drei Badeseen sind in der PillerseeTal Card inkludiert.

Wenn der Sandmann Urlaub hat: Die schönsten Abendveranstaltungen

Im Pillerseetal locken auch am Ende des Tages zahlreiche Erlebnisse, die Eltern dazu bringen, die Schlafenszeit mal ein wenig nach hinten zu verschieben. Jeden Montag begeistert die [Spiele- und Erlebnisnacht](#) in Waidring mit einem bunten Programm. Die Kleinen sind auf der Hüpfburg, dem Kletterturm und beim Kinderschminken bestens aufgehoben, während Mama und Papa köstliche Tiroler Schmankerl genießen (8. Juli bis 26. August, 18.30 bis 21 Uhr). Das Dorfzentrum Fieberbrunn hingegen lädt dienstags zur [Bummelnacht](#): Live-Musik, Food-Truck und viele Spielgeräte für Kinder versprechen einen gelungenen Abschluss des Urlaubstags. Wer mag, flaniert noch eine Runde durch die Geschäfte im Dorfzentrum, die bis 22 Uhr geöffnet haben (9. Juli bis 27. August, 18 bis 22 Uhr). Romantisch wird's beim [Seeleuchten](#) am Pillersee. Jeden Mittwoch ab 20 Uhr sorgen Bands für entspannte Atmosphäre mit traumhaftem Blick über den See. Das Highlight des Abends: Die große Flammenshow (12. Juni bis 11. September, 20 bis 22 Uhr). Shuttlebusse zu den Abendveranstaltungen in der Region.

Nachhaltig von A nach B – mit Bus, Bahn und E-Auto: Im gesamten Pillerseetal sowie nach Kitzbühel, Ellmau und Lofer nutzen Urlauber mit der Gästekarte kostenlos den öffentlichen Regiobus und kommen so einfach und umweltschonend ans Ziel. Quer durch die Kitzbüheler Alpen (von Hochfilzen bis Wörgl bzw. Kirchbichl) geht's gratis per S-Bahn und Zug (REX). Übrigens: Die Gästekarte, und somit das Fahrticket, bekommen Urlauber direkt vom Vermieter. Zur Unterkunft und retour werden Bahnreisende komfortabel mit dem kostenlosen [Bahnhofshuttle](#) gebracht. Wer noch unabhängiger unterwegs sein möchte, leiht sich beim Tourismusverband das [E-Auto](#) aus und erkundet gegen eine geringe Gebühr ganz nach persönlichen Bedürfnissen und rund um die Uhr die Region (Reservierung über die Gemeinde Fieberbrunn, Regio-Tech oder den Tourismusverband).

Eine für alles – unterwegs mit der PillerseeTal Card: Mit der Bergbahn rauf zum Jakobskreuz, Achterbahnfahrten im Erlebnispark Familienland oder dem „Geheimnis des Steinbergkönigs“ auf die Schliche kommen – mit der [PillerseeTal Card](#) kein Problem. Inhaber des Urlaubsjokers halten gleichzeitig die Eintrittskarte zu den Haupt-Attraktionen der Region, den Bergerlebniswelten und Bergbahnen in der Hand. Auch das vielseitige Familien- und Kinderprogramm von Juli bis September ist in der Vorteilskarte inkludiert. In der 6-Tages-Variante mit Gästekarte kostet die PillerseeTal Card 89 Euro für Erwachsene und 46 Euro für Kinder. In der 4-Tages-Variante sind es 76 bzw. 39 Euro. Ab 7. September ist die 3-Tages-Karte erhältlich, Erwachsene zahlen mit Gästekarte 68 Euro und der Nachwuchs nichts. Kinder ab Jahrgang 2020 und jünger sind immer gratis unterwegs.

Weitere Infos: Tourismusverband PillerseeTal – Kitzbüheler Alpen, Dorfplatz 1, A-6391 Fieberbrunn, Tel. +43 (0)5354 / 563 04, info@pillerseetal.at, www.pillerseetal.at